מוזיאון יהודי וסטפליה Jüdisches Museum Westfalen

STADT HAUS

Stadt Dorsten

ZWISCHENFALL IN VICHY

von Arthur Miller

© Ilja Kagan

Kostenlose Theaterveranstaltung

der Stadt Dorsten in Kooperation mit dem Jüdischen Museum Westfalen und der Stadtagentur

HOLOCAUST-GEDENKEN

Zum 80. Jahrestag der Befreiung des KZ Auschwitz

ZWISCHENFALL IN VICHY – von Arthur Miller

September 1942 am Sitz der mit den deutschen Besatzern kollaborierenden französischen Regierung Petain:

In einer Polizeiwache, ein Haftlokal in Vichy, finden sich Juden nach einer Razzia ein. Sie haben falsche Papiere und konnten in diesen unbesetzten Teil Frankreichs entkommen. Sie diskutieren über ihr mögliches Schicksal, bevor sie zu einem Verhör aufgerufen werden, von dem bisher niemand wiederzukommen scheint. Sie alle sind bedroht und wissen nicht, was mit ihnen geschehen wird. Dabei kulminieren unter aufbrechenden Emotionen ganz individuelle, politische und gesellschaftliche Statements zu Schlussfolgerungen. Und dann, und jetzt? Ein jahrelanger Kampf und ein Ringen um Menschenwürde, politisches Denken, Humanismus und Gerechtigkeit in Zeiten einer mörderischen Diktatur werfen Schatten.

Arthur Miller schreibt 1964 nach einer Recherche beim Auschwitz-Prozess in Frankfurt dieses Stück, bei dem er das Problem der mittelbaren Schuld und die unbewusste Teilhabe jedes Einzelnen am unaufhörlichen Unrecht dieser Welt thematisiert.

Produktion	Rimon Productions
Termin	Montag, 20. Januar 2025, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort	Aula der Realschule St. Ursula, Nonnenkamp 14, 46282 Dorsten
Teilnahmegebühr	Eintritt frei, Anmeldung erforderlich
Information und Anmeldung	StadtAgentur Dorsten Lippestr. 41, 46282 Dorsten, 02362 66-3066, stadtagentur@dorsten.de
Hinweis	Aus organisatorischen Gründen ist eine Reservierung bzw. Anmeldung für diese kostenlose Veranstaltung unbedingt erforderlich.

Echt Dorsten
11 x mehr erleben